



Pfarrleben Hallein

Nachrichten für alle Halleinerinnen und Halleiner

Weihnachten 2022

Wer rüstet für den Frieden?



Foto: Agil Aschauer anlässlich der Nacht der 1000 Lichter in der Stadtpfarrkirche Hallein

Wenn ich mich gut informiere über Vorgänge in der Welt, über andere Völker und Kulturen, über fremde Sprachen, dann zünde ich ein kleines Licht für den Frieden an.

Wenn ich beginne mit Leuten zu sprechen, die mir fremd sind mit ihrer Lebensart und ihrer Sicht der Welt, dann zünde ich ein kleines Licht für den Frieden an.

Wenn ich in den Opfern der Gewalt nicht Zahlen sehe, sondern Menschen, dann zünde ich ein kleines Licht für den Frieden an.

Wenn ich erkenne, welche Folgen meine Eigeninteressen für andere Menschen haben, und wenn ich anfangs diese meine Interessen weniger wichtig zu nehmen, dann zünde ich ein kleines Licht des Friedens an.

Wenn ich die Not oder die Angst eines Menschen in meiner Nähe erkenne, anspreche, zuhöre, mithilfe, um Wege aus der Not oder aus der Angst zu suchen, dann zünde ich ein kleines Licht für den Frieden an.

Wenn ich Spannungen in meiner Umgebung wahrnehme und anspreche, Ursachen finde und Gegner miteinander ins Gespräch bringe, dann zünde ich ein kleines Licht für den Frieden an.

Pfarrer Markus Danner

Wir wünschen allen Halleinerinnen und Halleinern einen schönen und geruhsamen Advent, eine gesegnete Weihnachtszeit und für das Neue Jahr 2023 den Segen Gottes!

Das Seelsorgeteam und der Pfarrgemeinderat der Stadtpfarre Hallein

24. 12. in Hallein

06:00 Uhr - Rorate in der Stadtpfarrkirche

16:00 Uhr - Kindergottesdienst zur Weihnacht in der Stadtpfarrkirche

16:00 Uhr - Gedenken am Friedhof - mit den Bläsern der BKK Hallein

16:00 Uhr - Familienchristmette für Kinder und Erwachsene in St. Josef Neualm

17:00 Uhr - Feierstunde am Gruberggrab mit der Halleiner Liedertafel und einer Abordnung der Bürgerkorpskapelle

23:00 Uhr Christmette mit dem Kirchenchor Hallein

25. 12. in Hallein

10:00 Hochamt zur Geburt des Herrn - mit dem ArtisChor (Ltg. M. Gutmann) und dem Halleiner Kammerorchester (Ltg. M. Hlava-Grundner)

Rauhnächte im Pfarrzentrum Neualm St. Josef

27. 12. - 18 Uhr

01.01. - 18 Uhr

05.01. - 18 Uhr

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns in Kontakt treten!
Katholische Pfarre Hallein
www.pfarre-hallein.at
06245-80287



Liebe Halleinerinnen! Liebe Halleiner!
Liebe Leserinnen und Leser dieses Pfarrbriefes!

Draußen wird es dunkler und kälter – da sehnen sich viele nach einem behaglichen Zusammensein in den eigenen vier Wänden. Wir erleben eine schwer zu begreifende Welt mit Ereignissen und Entwicklungen, die Angst machen können – da gibt es durchaus die Versuchung, nichts mehr davon hören und sehen zu wollen.

Die einen versuchen, sich zu Hause eine kleine heile Welt einzurichten. Andere wollen lieber feiern, bis Sorgen und Ängste ihren Schrecken verlieren oder vergessen werden.

Die Traditionen, die wir mit dem Advent verbinden, vermitteln vielleicht ein Gefühl von Wärme und Geborgenheit – sind das Beruhigungsmittel, die uns bei Laune halten, ohne dass sich um uns herum etwas ändern muss?

Die Schriftlesungen der Gottesdienste im Advent wollen uns Botschaften vermitteln, die weiter gehen: Wir haben Grund zur Hoffnung, weil Gott mit uns ist und seine Vision einer guten Welt zur Vollendung bringen wird.

- Wir sollen unser Leben neu ausrichten und uns Gott und den Menschen zuwenden.

- Wir dürfen auf Jesus schauen; in ihm macht Gott deutlich, wie ein gutes Leben gehen kann. Das ist keine Botschaft der Behaglichkeit, aber eine gegen die Angst und gegen das Gefühl, in dieser Welt hilflos und verloren zu sein. Das ist keine Beruhigung und Vertröstung, sondern Ermutigung dazu, dem Leben in der Welt zu dienen. Das ist kein Aufruf zum Rückzug, sondern zum Aufbruch – auf die Menschen zu, um in ihnen dem lebendigen Gott zu begegnen. Ich lade herzlich dazu ein, der Advents- und Weihnachtszeit einen besonderen Charakter zu geben – durch besondere Zeiten fürs Nachdenken und Gespräch, durch einen besonderen Dienst an anderen Menschen, durch das Mitfeiern unserer Gottesdienste.

Nützen Sie dazu auch die Anregungen und Einladungen der Pfarre bzw. des Pfarrverbandes, die wir Ihnen in diesem Pfarrbrief vorstellen.

Eine gesegnete Zeit wünscht Euch

Pfarrer Markus Danner

Sternsingen

Der Segen kommt wieder!

20-C+M+B-23

Im Einsatz für eine bessere Welt

Zum Jahreswechsel sind sie wieder unterwegs, die Kinder und Jugendlichen unserer Pfarren. Sie bringen den Segen für das neue Jahr. Gerade heuer brauchen viele Haushalte in Hallein diesen guten Wunsch!

Wenn die Heiligen Drei Könige kommen, dann

... kommen die Segenswünsche für das neue Jahr zu allen Menschen im Land.

... wird der Segen auch in Afrika, Asien und Lateinamerika wirksam.

... werden Menschen bei rund 500 Sternsingerprojekten jährlich aus Armut und Ausbeutung befreit.

Wir haben noch immer die passende Krone für Dich!

**Wenn Du gerne Sternsingen gehen möchtest, melde Dich bitte bei:
PA Andrea Leisinger 0676 8746 6634 od. andrea.leisinger@eds.at.**

Proben im Pfarrsaal Hallein - Zechnerstraße 3:

Sonntag, 11.12. um 11 Uhr

Sonntag, 18.12. um 11 Uhr

Donnerstag, 29.12. um 16 Uhr Generalprobe



Unsere Gruppen werden heuer auch an verschiedenen Plätzen in Hallein und Neualm stehen. Bitte beachten Sie die Aushänge in unseren Schaukästen und die Ankündigungen auf Facebook.

Hilfreich wäre es, wenn sich die Kinder gleich in 4er-Gruppen melden und den gewünschten Tag und das gewünschte Gebiet angeben.

Wenn Sie unsere Königinnen und Könige gerne verköstigen möchten oder ein Essen in den Pfarrsaal bringen können, sind wir Ihnen sehr dankbar.

Bitte dafür unter 0676 8746 6634 melden.

Gemeinsam Rauh Nächte feiern

Die Zeit „zwischen den Jahren“ ist magisch. Im Pfarrverband bieten wir an, diese Tage bewusst zu feiern, wollen zur Ruhe kommen und Herzensruhe finden.

Der Beginn ist jeweils beim Feuer am Vorplatz des Pfarrzentrums Neualm St. Josef.

27. Dezember 2022 18.00 Uhr

Altes Abschießen, sich Versöhnen, Frieden suchen und Zurückblicken.

1. Jänner 2023 18.00 Uhr

Dankbar sein, loslassen, Raum für Neues schaffen.

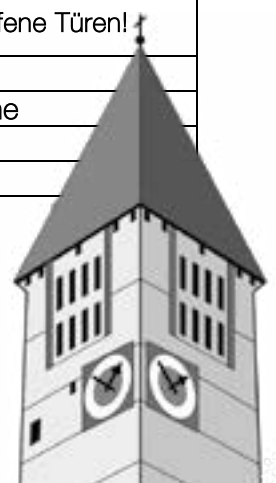
5. Jänner 2023 18.00 Uhr

Sich öffnen, Herzenziele entdecken, der inneren Weisheit vertrauen



Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Fr, 02.12.	16.00 Uhr	Kinderkirche in der Stadtpfarrkirche
Sa, 03.12.	07.00 Uhr 18.00 Uhr	Rorate in der Stadtpfarrkirche Pfarrgottesdienst (Wortgottesfeier) zum 2. Adventsonntag in St. Josef Neualm – musikalisch gestaltet von Sapperlot
So, 04.12.	10.00 Uhr 18.00 Uhr	Pfarrgottesdienst zum 2. Adventsonntag in der Stadtpfarrkirche mit Besuch vom Hl. Nikolaus und Sendung der Firmlinge gruber and more festival: St. Florianer Sängerknaben in der Stadtpfarrkirche
Mi, 07.12.	07.00 Uhr	Rorate in St. Josef Neualm
Do, 08.12.	10.00 Uhr	Maria Empfängnis Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche
Sa, 10.12.	07.00 Uhr 18.00 Uhr	Rorate in der Stadtpfarrkirche Pfarrgottesdienst zum 3. Adventsonntag mit Weihe der Ikone in St. Josef Neualm
So, 11.12.	10.00 Uhr 18.00 Uhr	Pfarrgottesdienst zum 3. Adventsonntag in der Stadtpfarrkirche gruber and more festival: Halleiner Adventsingen u. meditative Hörmomente – KammerChor KlangsCala in der Stadtpfarrkirche
Mi, 14.12.	07.00 Uhr	Rorate in St. Josef Neualm
Sa, 17.12.	07.00 Uhr 18.00 Uhr	Rorate in der Stadtpfarrkirche Pfarrgottesdienst zum 4. Adventsonntag in St. Josef Neualm – musikalisch gestaltet von den Stimmblüten Vigaun
So, 18.12.	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst (Wortgottesfeier) zum 4. Adventsonntag in der Stadtpfarrkirche
Mi, 21.12.	07.00 Uhr	Rorate in St. Josef Neualm
Sa, 24.12.	06.00 Uhr 16.00 Uhr 16.00 Uhr 16.00 Uhr 17.00 Uhr 23.00 Uhr	Rorate in der Stadtpfarrkirche Kindergottesdienst in der Stadtpfarrkirche Gedenken am Halleiner Friedhof mit einem Ensemble der Bürgerkorpskapelle Hallein Familienchristmette für Kinder und Erwachsene in St. Josef Neualm Gedenken am Grubergrab musikalisch gestaltet von der Halleiner Liedertafel und einem Ensemble der Bürgerkorpskapelle Hallein Christmette in der Stadtpfarrkirche – musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Hallein und Stephan Pollhammer, Orgel
So, 25.12.	10.00 Uhr	Hochfest der Geburt des Herrn Weihnachtshochamt in der Stadtpfarrkirche – Krönungsmesse ArtisChor (Ltg. M. Gutmann) und dem Halleiner Kammerorchester (Ltg. M. Hlava-Grundner)
So, 26.12.	10.00 Uhr	Hl. Stephanus Pfarrgottesdienst in der Stadtpfarrkirche
Mo, 27.12.	18.00 Uhr	Feier der Rohnacht - St. Josef Neualm
So, 01.01.	10.00 Uhr 18.00 Uhr	Pfarrgottesdienst zu Neujahr in der Stadtpfarrkirche Feier der Rohnacht – St. Josef Neualm
Die Sternsinger sind vom 1. – 5. Jänner 2023 in unseren Pfarren unterwegs! Wir bitten um offene Türen!		
Do, 05.01.	18.00 Uhr	Feier der Rohnacht - St. Josef Neualm
Fr, 06.01.	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit den Sternsängern in der Stadtpfarrkirche
Sa, 07.01.	18.00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit den Sternsängern in St. Josef Neualm
So, 08.01.	10.00 Uhr	Taufe des Herrn - Pfarrgottesdienst in der Stadtpfarrkirche



Es lohnt sich zu träumen

Im Herbst wurden 50 Jahre Arbeitskreis „Wir in der Einen Welt“ der Pfarren Hallein und Neualm gefeiert. Eine starke Gemeinschaft, die sich nicht damit zufrieden gab, von einer besseren Welt für alle Menschen zu träumen, sondern konkret Hilfe geleistet hat. Was hat sie getragen?

Maria Schwarzmann hat bei Roman Anlanger nachgefragt.

Der Erfolg eurer Arbeit hat ja viel mit dem Advent zu tun, weil der AK für Hallein ja so etwas wie der Erfinder des ersten Adventmarktes war?

R. A. Ja, heute kaum vorstellbar, aber damals gab es tatsächlich keine Adventmärkte. Ich bin gerade von Köln nach Hallein gekommen und wollte meine Unterstützung für einen dt. Missionspriester auf eine breitere Basis stellen. Ich wandte mich an den damaligen Dechant Rasp, der meinte: „Du da habe ich jemanden, das ist die Renate Wagner.“ Und tatsächlich war sie, und viele andere Feuer und Flamme. Der erste Advent-Bastelmarkt fand statt und 25 weitere folgten. Damit haben wir das Geld für die Hilfsprojekte lukriert. Und das ganze Jahr über wurde für den nächsten gebastelt, genäht und gestrickt.

Und wann kam die Kunst ins Spiel? Ich habe gehört, dass ihr in manchen Jahren mehr Kunstwerke verkauft habt, als so manche Galerie?

R. A. Ich hatte die Idee, Künstler zu fragen, ob sie für den guten Zweck Kunstwerke zur Verfügung stellen würden. Es hat funktioniert! Dabei haben wir ganz primitiv angefangen, ungerahmte Blätter ohne Präsentation. Aber man wächst mit den Aufgaben. Die Halleiner Banken waren unsere Ausstellungsorte, damals war noch viel Publikumsverkehr an den Schaltern. Und wir konnten teilweise sehr bedeutende Künstler gewinnen, wie Viktor Vasarely. Wir sind dann jährlich nach Paris in sein Atelier gefahren, um Bilder zu holen. Er war besonders großzügig. Und die Reisen mit den Mitarbeiter*innen waren legendär.

Schließlich habt ihr eine Schule gebaut, die jetzt 1300 Schüler hat.

R. A. Die Geschichte in Vadipatty Südindien hat auch vor gut 25 Jahren angefangen, von einer einfachen strohgedeckten Hütte bis zu einem dreistöckigen Gebäude,

das wir finanziert und ausgebaut haben. Für Kinder, die sogenannte Dalits sind, also kastenlos und damit keine Rechte haben, schon gar nicht das Recht auf Bildung. Fast verrückt, dass dieses Vorhaben geklappt hat.

Und was hat euch getragen?

R. A. Es war schon, um es mit den Worten von Martin Luther King zu sagen, der Traum, dass eine bessere Welt möglich sein muss. Dazu kam die Gemeinschaft unter den Mitarbeitenden und die vielen schönen Erlebnisse auf unseren Reisen waren extrem prägend. Es war immer spannend, aufregend und vor allem sinnvoll. Die christliche Überzeugung etwas zum Guten verändern zu können, war unsere Motivation. In meiner Jugend und später in der Katholischen Arbeiterbewegung habe ich den Grundsatz gelernt: Sehen - urteilen - handeln!

Das hat mich eigentlich immer geleitet.

Ein Haus für Straßenkinder in Bolivien, zahlreiche Brunnenbauprojekte, zuletzt das Projekt „Hühner und Ziegen für Familien“? Gibt es etwas, was Du noch gerne machen möchtest?

R. A. Einmal möchte ich noch nach Indien. Die Schule feiert Jubiläum. Da wäre ich gerne dabei. Wer weiß?

Roman Anlanger leitete den AK „Wir in der Einen Welt“ 50 Jahre hindurch. Ein Schlusspunkt wird die Vasarely Ausstellung im Februar 2023 in Neualm sein.



Kurz gemeldet



Wir haben eine Whatsapp-Gruppe eingerichtet, in der nur die Administratorinnen posten können. Hier erhalten Sie Infos und kurze Impulse zu unseren Veranstaltungen.

Teilen Sie uns bitte mit, wenn Sie in dieser Gruppe dabei sein möchten. Tel.: **0676 8746 9533** oder **0676 8746 6634**.
pfarre.neualm@pfarre.kirchen.net
andrea.leisinger@eds.at



Gottesdienstzeiten

Jeden Dienstag

7:30 Uhr Rosenkranz
Stadtpfarrkirche
8:00 Uhr Hl. Messe Stadtpfarrkirche
19:00 Uhr Meditation in St. Josef Neualm

Jeden Mittwoch

18:00 Uhr Gottesdienst St. Josef Neualm

Jeden Freitag

8:30 Uhr Morgenlob in St. Josef Neualm mit anschließendem Frühstück
(ab 13. Jänner 23)
19:00 Uhr Hl. Messe Stadtpfarrkirche - anschließend eucharistische Anbetung

Jeden Samstag um 18:00 Uhr

Pfarrgottesdienst in St. Josef Neualm

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr

Pfarrgottesdienst Stadtpfarrkirche

Impressum:

Inhaber, Redaktion, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Röm.-kath. Stadtpfarre Hallein, Zechnerstr. 3, 5400 Hallein T+F: 06245 80287, E-Mail: pfarre.hallein@eds.at; Homepage: www.pfarre-hallein.at; Layout: Andrea Leisinger

Druck: Colordruck La linea Hallein

Redaktionsteam: PR-Team der Pfarre Hallein

Fotograf: Istock, Pfarre Hallein, Adi Aschauer - Titelfoto.